Portfoliobeirat
Zins- und Kreditmanagement

Rheingau-Taunus-Kreis

Bad Schwalbach, den 24.01.2019

Niederschrift

Gremium	**Portfoliobeirat Zins- und Kreditmanagement**
Sitzungsnummer	**01 / 2019**
Datum	**Mittwoch, 23. Januar 2019**
Sitzungsbeginn	**10:30 Uhr**
Sitzungsende	**11:30 Uhr**
Ort	**Büro des Landrates**

Teilnehmer:

Herr Frank Kilian, Landrat
Herr Horst-Dieter Kuhn, Fachdienstleiter Finanz- und Rechnungswesen
Herr Stephan Vay, stv. Fachdienstleiter Controlling, Beteiligungen
Herr Jürgen Schwalbach, stv. Fachdienstleiter Finanz- und Rechnungswesen

Gem. den Richtlinien des RTK für das Zins- und Kreditmanagement hat der Portfoliobeirat die aktuelle Kreditportfoliostruktur beraten.

Kassenkredite

Die Ablösung aller Kassenkredite des RTK durch die Hessenkasse ist am 17. September und 17. Dezember 2018 mit einer Gesamtsumme von 328,5 Mio. € erfolgt. Der Ablösungshöchstbetrag wurde vollständig in Anspruch genommen.
Der Kassenkreditstand betrug per 31.12.2018: 0 €

Im HHJ 2018 wurden 106.155 € für Kassenkreditzinsen verausgabt und Erträge aus Negativzinsen in Höhe von 534.147 € erzielt.

Ergebnis:
Nach der aktuellen Liquiditätssituation werden keine Kassenkredite benötigt. Der RTK kann bei Bedarf für Guthaben auf den lfd. Konten über kurzfristige Anlagemöglichkeiten entscheiden.

Investitionskredite

Gem. einer aktuellen Auswertung ergibt sich im Investitionshaushalt ein Bedarf von rd. 1,4 Mio. € für eine Kreditneuaufnahme auf dem Kreditmarkt. Des Weiteren können rd. 0,4 Mio. € an KIP-Darlehen aufgenommen werden.

Gem. § 103 Abs. 3 HGO gilt die Kreditermächtigung bis zum Ende des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres und, wenn die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr nicht rechtzeitig bekannt gemacht wird, bis zur Bekanntmachung dieser Haushaltssatzung. Die Haushaltssatzung 2019 kann voraussichtlich im Mai 2019 öffentlich bekannt gemacht werden. Zu diesem Zeitpunkt wird die restliche Kreditermächtigung aus dem Jahr 2017 verfallen.

Ergebnis:
Eine mögliche Kreditneuaufnahme wird Ende März 2019 erneut geprüft und zu der KA-Sitzung am 08.04.2019 sollen Angebote mit unterschiedlichen Laufzeiten (5, 10 und 20 Jahre) eingeholt werden. Hierdurch wird eine bestmögliche Inanspruchnahme der Kreditermächtigung aus dem HHJ 2017 gewährleistet. Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung aus dem HHJ 2017 muss durch entsprechende Mitteleinsparungen oder Neuveranschlagungen kompensiert werden.

(Kilian)
Landrat

(Schwalbach)
Schriftführer